

25.05.2018 – 08:00 Uhr

## Delegiertenversammlung Schweizerischer Baumeisterverband: SBV für einen freien und fairen Wettbewerb

Olten (ots) -

Die Delegiertenversammlung des Schweizerischen Baumeisterverbands bekräftigte am 24. Mai 2018 ihr Bekenntnis zu einem freien und fairen Wettbewerb. Der SBV verurteilt illegale Preis-, Mengen- und Gebietsabsprachen in aller Deutlichkeit. Die Baumeister wollen das Thema aktiv angehen. Der SBV will Compliance-Instrumente entwickeln, die die Branche bei der Einhaltung des Wettbewerbsrechts unterstützen.

In der Strategie und im Leitbild des Schweizerischen Baumeisterverbands SBV - die bereits im Herbst 2017 von der Delegiertenversammlung einstimmig verabschiedet wurden - ist das Bekenntnis zu einem freien und fairen Wettbewerb fest verankert. Nach den jüngst publik gewordenen Verstössen gegen das Wettbewerbsrecht bekräftigten die Delegierten am Donnerstag in Olten dieses Bekenntnis. Preis-, Mengen- und Gebietsabsprachen werden als Verstösse gegen das Wettbewerbsrecht in aller Klarheit verurteilt. Die Delegierten des SBV erwarten, dass diese Werte von allen Mitgliedern und der gesamten Baubranche mitgetragen werden.

Der Schweizerische Baumeisterverband will nun von sich aus aktiv vorgehen, um die Einhaltung des Wettbewerbsrechts künftig sicherzustellen und in der Branche bei diesem Thema zukunftsgerichtet massgebliche Fortschritte zu erzielen. Dazu sollen Instrumente entwickelt und Best-Practice-Empfehlungen erarbeitet werden. Diesen Prozess will der SBV für das Bauhauptgewerbe und darüber hinaus in einem grösseren Zusammenhang mit Partnerorganisationen vorantreiben.

Kontakt:

Gian-Luca Lardi, Zentralpräsident SBV  
Tel.: +41/79/226'19'64  
E-Mail: [gllardi@baumeister.ch](mailto:gllardi@baumeister.ch)

Benedikt Koch, Direktor SBV  
Tel.: +41/79/622'09'40  
E-Mail: [bkoch@baumeister.ch](mailto:bkoch@baumeister.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100051907/100816020> abgerufen werden.